

Kloster-
kirche.
Glocke. Glocke. Umschrift in Renaissancemajuskeln zwischen Taubändern. Am Hals: † AVE MARIA GRATIA PLENA DOMINVS TECVM ❀ ANNO DNI · M · D · XCII · (= 1592). Darunter spätgotischer Maßwerkfries. Am Schlag: † MARIA MATER GRATIAE MATER MISERICORDIAE TV NOS AB



Fig. 70. Niederviehbach. Altartafel in der St. Annakapelle.

HOSTE PROTEGE IN HORA MORTIS SVSCIPE ❀ WOLF STEGER
MONACHII ME FECIT. Dchm. 0,64 m.

Pfarrhaus. Außer der Kirche ist das PFARRHAUS, ehemals Herrenhaus, das einzige Gebäude der gesamten Anlage, das, wenn auch barock verändert, noch aus dem Mittelalter erhalten ist. Rechteckige Anlage. Der schlichte, zweigeschossige Bau steht im Erdgeschoß durch einen kleinen barocken Zwischenbau, im Obergeschoß